

.hack//New Age

Das neue Zeitalter

Von Jim

Kapitel 5: Nachforschungen

>Absender: Emily

>Betreff: ...

>Hi Shio,

melde dich doch mal wieder wenn du wieder da bist. Die Knights haben mir nichts gesagt warum du verhaftet wurdest, es hieß nur ich könne wieder gehen. Was haben sie mit dir gemacht und vor allem: warum?

Bitte melde dich... ich mache mir Sorgen um dich.

Diese Mail hatte Takeru in der Nacht erhalten. Natürlich hatte er geschlafen, aber die Mail trug eine Zeitsignatur. Die Nacht über war er wieder von Albträumen geplagt worden, was in Anbetracht seiner Erlebnisse in nächster Vergangenheit für ihn nicht ungewöhnlich war. Nun war es halb sechs Uhr Morgens in der Früh, die Sonne war noch nicht aufgegangen, und er konnte nicht viel mehr tun als neben einer Tasse Kaffee seine virtuelle Post zu überprüfen. Zur Schule konnte er noch nicht gehen und sich jetzt wieder ins Bett zu legen würde sich nicht rentieren.

Schließlich verfasste er eine kurze Antwort auf diese Mail. Takeru vermied es irgendwelche Details zu nennen, immerhin wusste er wie "sicher" diese Art der Post war und ALTIMIT sah es bestimmt nicht gerne, wenn man solche internen Sachen ausplauderte.

Als er die Mail fertig getippt hatte beschloss er sich vollständig anzuziehen. Danach packte er seine Schultasche und begab sich in die Küche. Er hatte immer noch eine knappe halbe Stunde Zeit bis er losgehen würde, und selbst dann würde er einen sehr gemütlichen Gang an den Tag legen.

Nachdem er die Kaffeemaschine für seine Mutter vorbereitet hatte, welche erst in einer guten Stunde aufstehen würde, holte die er Zeitung aus dem Briefkasten und setzte sich an den Küchentisch. Normalerweise überflog der Tageszeitung bloß, aber die große Schlagzeile gleich auf der ersten Seite brachte ihn dazu, der Zeitung etwas mehr Aufmerksamkeit zu schenken.

"ALTIMIT erneut auf der Anklagebank - neue Komafälle nach spielen von "The World".", las Takeru in Gedanken mit, "Erneut wird Kritik an dem äußerst beliebtem

Spiel "The World" laut. Angeblich sollen gestern zwei Personen während des Spiels ins Koma gefallen sein. Solche Kritik wurde das letzte Mal vor einigen Jahren laut als das Gerücht eines Virus im Spiel umging. Zur Zeit wird untersucht ob an diese Vorfälle tatsächlich in Verbindung mit dem Spiel stehen, aber es wird wieder mit ergebnislosen Untersuchungen gerechnet, wie damals auch schon. Natürlich streitet ALTIMIT einen Fehler im Programm ab."

Weiter las Takeru nicht. Mit einem mulmigen Gefühl im Magen legte er das Tagesblatt weg. Genau mit solchen Nachrichten war es damals auch losgegangen. Es waren eine ganze Reihe von Spielern ins Koma gefallen. Zwar waren einige wieder aus dem Koma erwacht, andere befanden sich aber heute noch in diesem Zustand - und keiner konnte so genau sagen wieso. Dann kamen ihm die Worte von Emily wieder ins Gedächtnis.

"...dann vollführte Skeith einen Data Drain an ihm... und der Junge fiel ins Koma."

Sollte es etwa wieder ein Monster geben, dass den Datenentzug beherrschte? Wenn dem so wäre, dann müsste die Administration "The World" sofort pausieren und den Fehler beheben. Aber er konnte sich nicht vorstellen das ALTIMIT denselben Fehler zwei Mal zulassen würde. Die Komafälle hatten der Firma einen erheblichen Schaden verpasst, vor allem was den Ruf der Firma anging. Natürlich war "The World" das beliebteste Spiel der Welt und er hatte das Gefühl, dass das auch immer so bleiben würde. Das Spiel wurde beständig verbessert und erweitert und es gab praktisch unendlich viele Dungeons und Abenteuer, die man durchlaufen konnte. "The World" war bereits zu groß als das man es aus der derzeitigen Gesellschaft wegdenken konnte.

Sein Blick wanderte auf die Wanduhr. Wenn er sich jetzt auf den Weg machte brauchte er sich keineswegs zu beeilen und konnte sich Zeit lassen. Er stand, zog seine Jacke an, nahm seine Schueltasche und verlies die Wohnung...

Als Shios Körper sich in der virtuellen Welt manifestierte fand er sich gleich in der Wüstenfestung der Diebesgilde. Er hatte beschlossen weder mit Emily noch mit Mark fürs Erste Kontakt aufzunehmen. Irgendwie hatte er das Gefühl das es sicherer für sie beide war wenn sie nicht wussten wo er sich aufhielt. Von den Städten wollte er sich auch erst mal fernhalten damit er nicht noch einem Moderator oder womöglich sogar Balmung persönlich in die Hände lief.

Stattdessen begab er sich auf direktem Wege zum Zimmer von Kamui und trat ein. Wie schon bei seinem ersten Besuch saß er vor dem schwebenden Bildschirm und tippte auf seiner schwebenden Tastatur.

"Was willst du?", fragte er monoton und ohne von seinem Bildschirm aufzusehen.

"Dein Konsolenskript.", antwortete Shio knapp.

Nun hörte Kamui auf zu tippen. Für einen Augenblick verweilten seine Hände noch auf der Tastatur, dann nahm er sie von dort weg und sah Shio an. Zum ersten Mal konnte

er Kamuis Augen sehen und er erschrak beinahe. Seine Augen sahen so aus als wäre er blind, aber dennoch waren sie gefüllt mit einem Ausdruck von Trauer.

"Du willst das anfangen zu hacken?"

"Dadurch das die Kette deaktiviert wurde bin ich praktisch schon einer..."

"Nur nach den Regeln von ALTIMIT."

"Es gibt Dinge die ich herausfinden und tun möchte...", gab Shio zu, "Aber das kann ich nur wenn ich über die Grenzen hinausgehe, die mir ALTIMIT in dieser Welt setzt."

Shio trat näher und stützte sich mit einer Hand auf den Tisch, wobei er sich zu Kamui vorbeugte. Der Hacker jedoch sah ihn bloß an, lächelte schließlich und griff in das Innere seiner Tunika. Er holte etwas hervor, dass aussah wie ein kleines, grün leuchtendes Licht. Shio streckte die Hand danach aus, doch bevor er es ergreifen konnte packte Kamui ihn am Handgelenk und hielt die Hand fest.

"Ich hoffe du bist dir über die Konsequenzen im Klaren. Wenn du dieses Item nimmst verstößt du gegen die Regeln von ALTIMIT... du kannst dafür sogar eventuell in der Realität belangt werden."

"Ich weiß."

Der Hacker lies die Hand los und Shio ergriff das Item. Als seine Hand das Licht umschloss löste sich der Gegenstand, welcher sich anfühlte wie eine Murmel, einfach in Luft auf.

"Das Skript wird über den neuen Knopf an deinem Chaos Gate aktiviert... also an deiner Uhr. Mit den richtigen Kenntnissen kannst du damit nahezu alles tun. In verbotene Bereiche eindringen, Charakterdaten manipulieren... wenn man weiß wie ist es einfach. Aber du musst aufpassen. Wenn dich ein Moderator erwischt, kann es dir ziemlich schlecht ergehen."

"Ja... ich kenne die Regeln."

"Gut. Viel Spaß dann."

Kamui wandte sich wieder seiner Konsole zu und begann eifrig zu tippen, während Shio immer noch etwas ungläubig an den silbernen Knopf starrte, der sich nun an dem Item an seinem Handgelenk gebildet hatte. Irgendwie wirkte es fremd und gleichermaßen vertraut auf ihn. Der Probe halber drückte er den Knopf und sofort erschien aus dem Nichts heraus dieselbe Tastatur sowie auch der Bildschirm vor ihm, genau wie bei Kamui. Nun galt es nur noch das Wissen das er sich über die ganze Zeit angeeignet hatte auch richtig zu nutzen.

Takeru versuchte sich an die Dinge zu erinnern, die er nur gelesen hatte. Hacken war kompliziert, aber es bot dem User ungeahnte Möglichkeiten in "The World", obgleich es natürlich illegal war - ganz gleich wozu man es nutzte. Immer wieder musste er sein

Tippen pausieren, weil er sich daran erinnern musste, wie es weitergehen sollte. Denn Hacken war nicht nur nützlich, sondern auch gefährlich. Durch einen fehlerhaften Hack konnte ein Charakter oder gar ein ganzes Areal beschädigt werden und beschädigte Daten wurden einfach von ALTIMIT in regelmäßigen Intervallen gelöscht. So natürlich auch fehlerhafte Charakterdaten und genau an diesem Punkt lag der Hund begraben: durch das Verändern der Charakterdatei durch das Hacken, war die Datei für das System fehlerhaft. Es galt nun die Datei so zu verändern, dass das Überprüfungssystem von ALTIMIT sie nicht als verändert ansah. Man musste das System austricksen, wenn man seinen Charakter verändern wollte.

"Sag mal... kannst du jemanden für mich finden?"

"Etwa den Kerl der dich befreit hat?"

"Ja... woher...?"

"Jose hat mich darum schon gebeten.", unterbrach Kamui ihn, "Ich habe getan was ich konnte, aber ich konnte nicht mal den Hauch einer Spur entdecken. Von dem was Jose mir erzählt MUSS er einfach ein Hacker sein, aber ich habe nicht mal den Hauch einer Spur gefunden. Es ist so als wäre nie jemand dort bei euch gewesen und hätte dir geholfen. Wer auch immer dahintersteckt... die Person weiß was sie tut."

"Hm...", machte Shio nur, während er weitertippte. Schweigend tippte er weiter und weiter und nach gut zwei Minuten tippte er die ENTER Taste an. Misstrauisch musterte er seine Hand. "Ich sollte unsichtbar sein..."

"Die gesamte Basis wurde von mir abgeschirmt. Hier funktioniert kein Hack außer du umgehst meinen Schutz..." Er sah auf. "Aber ich bezweifle das dir das gelingen wird, zumindest nicht so schnell. Draußen dürfte dein Hack funktionieren."

Shio überlegte kurz, dann benutzte er sein Chaos Gate und teleportierte sich kurzerhand aus der Wüstenfestung heraus. Er fand sich etwas abseits von Ariota wieder. Als er nun an sich herunter sah, sah er nichts. Anscheinend hatte der Hack tatsächlich soweit funktioniert. Es gab aber nur eine Möglichkeit um es vollends zu testen.

Schnurstracks begab er sich in die Stadtmitte. Wenn er dort nicht auffiel, dann hätte er Gewissheit. Es blieb nur zu hoffen das er nicht auf einen Moderator stieß. Das diese spezielle Tools zum Aufspüren von Hackern besaßen war hinlänglich bekannt, es sollte abschrecken. Doch einen guten Hacker erwischte man nicht. Shio sah sich selbst nicht als guten Hacker an, im Gegenteil. Viel mehr war er ein absoluter Anfänger.

Als er durch die Stadt ging und bemerkte das niemand ihn zu bemerken schien, erfüllte ihn ein Gefühl von Zufriedenheit. Inmitten einer Menschenmenge blieb er stehen. Für einen Augenblick dachte er nach. Wieso hatte er das jetzt eigentlich getan? Er hatte einfach so einen höchst illegalen Akt begangen. Nicht das er Gewissensbisse hatte, aber letzten Endes war dieser Hack doch absolut unnötig gewesen. Shio machte auf dem Absatz kehrt. Er wollte sich nun Gedanken über relevante Dinge machen.

Gerade als er sich daran machen wollte die Stadt zu verlassen, erstarrte er. Inmitten des Personenstroms fiel ihm eine komplett in Weiß gekleidete Gestalt auf.

"Emily..."

Mit suchendem Blick ging sie einfach an ihm vorbei, sie konnte ihn ja nicht sehen, und schaute sich misstrauisch in alle Richtungen um. Sofort schickte er ihr eine Flash Mail und sie blieb auch gleich nachdem er sie geschickt hatte stehen und las sie offensichtlich.

>Dreh dich nicht um, geh einfach ganz normal weiter.

Es dauerte einen Augenblick bis sie der Aufforderung folge leistete. Shio zog mit ihr gleich und ging eine Weile neben ihr her. Wie Shio erwartet hatte zog sie sich in einen weniger belebten Teil der Stadt zurück.

"Shio...?", flüsterte sie.

"Ich bin da.", wisperte er zurück, "Was ist mit dir nach der Verhaftung geschehen?"

"Ich wurde verhört und geprüft, dann lies man mich gehen."

"Wenn du es kannst, überprüf deinen Charakter. Vielleicht wurde dir so etwas wie ein Peilsender verpasst. Ich sage dir nicht wo ich mich im Moment aufhalte... dass ist wahrscheinlich besser, zumindest im Moment."

"Was sollen wir jetzt tun?"

"Ich habe keine Ahnung... das Armband bin ich auch nicht los geworden. Ich glaube ich werde ein paar Nachforschungen außerhalb von "The World" anstellen müssen. Die Person die mich aus dem Gefängnis befreit hat... ich glaube sie hat dasselbe Armband gehabt. Aber innerhalb von "The World" ist die Zensur zu mächtig."

"Gut... ich werde ebenfalls versuchen etwas heraus zu finden. Vier Augen sehen mehr als Zwei."

Für einen Moment schwieg Shio. Mit Unterstützung hatte er nicht gerechnet. Immerhin kannten sie sich kaum.

"Danke..."

"Kein Problem. Also, ich fange gleich an. Ich melde mich bei dir, wenn es etwas Neues gibt."

Ohne ein weiteres Wort zu verlieren loggte sie sich aus. Shio tat es ihr nur wenige Augenblicke später gleich. Als der Bildschirm schwarz wurde nahm er die Brille ab. Da der Stuhl auf dem er saß mit Rollen an den Füßen versehen war brauchte er sich bloß ein Stück zur Seite ziehen und befand sich schon an seinem Computer. Wenn er

irgendwo Informationen über ein deartiges Item finden würde, dann wäre es das Internet.

Es bedurfte keiner Minute bis ihm eine Suchmaschine mehrere hunderttausend Treffer vorgelegt hatte. Da Takeru weder Zeit noch Lust hatte sich mit dieser Menge von Seiten auseinander zu setzen, verwand er ein anderes Suchwort, oder besser gesagt einen Suchbegriff.

"Kann Armband nicht abnehmen in "The World"...", murmelte er während er tippte.

Dieses Mal spuckte die Suchmaschine nur noch 2649 Treffer aus. Der erste Treffer war ein internationales Videospielforum.

>User: Gion

>Betreff: Seltsames Armband

>Hallo User,

ich bin neulich in einen seltsamen Dungeon gekommen. Normalerweise sollte das ein Schneedungeon sein, aber stattdessen war es ein Feuerdungeon. Im Dungeon selbst fand ich unten bei der Gott Statue dann, neben den normalen Items, auch ein Armband. Das Ding hat sich einfach selbst angelegt und es war nicht bei den Items verzeichnet.

Ist das ein neues Item oder so etwas?

>User: Red7

>Betreff: Re: Seltsames Armband

>Was war denn die Adresse von dem Dungeon in dem du das Armband gefunden hast?

>User: Gion

>Betreff: Dungeonadresse

>Ø Schweigend Eiskalt Wohnung

>User: Red7

>Betreff: Re: Dungeonadresse

>Seltsam... da komme ich nicht rein, ist gesperrt.

>User: DarkShinobi

>Betreff: Re: Dungeonadresse

>Ich auch nicht. Ist für die normalen User gesperrt worden. Vielleicht irgendein Fehler in dem Dungeon oder sogar ein Virus?

>User: Gion

>Betreff: Re: Dungeonadresse

>Du meinst so was wie Skeith damals?

>User: Red7

>Betreff: Skeith

>Skeith gabs gar nicht. Das war bloß ein Gerücht das gestreut wurde um den n00bs Angst zu machen. Bis auf den "Deadly Flash" gab es nie einen Virus in "The World" und

ich denke das wird es auch nie wieder geben.

>User: Julian Moore

>Betreff: Re: Skeith

>Skeith gab es! Mein Freund ist ihm begegnet und ins Koma gefallen! Erst Wochen danach ist er wieder aufgewacht.

Was das Armband angeht: frag doch die Administration! Die müssen doch wissen was für Items es in ihrem Spiel gibt!

>User: Gion

>Betreff: Administration

>Ich habe der Administration schon mehrere Mails geschickt, aber ich habe keine Rückmeldung bekommen. Als ich bei der Hotline angerufen habe, sagte man mir bloß das es ein solches Item nicht gäbe und das vielleicht bloß ein unfertiger Dungeon mitsamt Items aus Versehen freigegeben wurde.

>User: Julian Moore

>Betreff: Re: Administration

>Vielleicht behebt sich das Problem ja wieder von selbst, wenn du ein wenig wartest. Wie lange hast du das Armband schon.

>User: Red7

>Betreff: Re: Skeith

>Ach Unsinn! Skeith ist bloß eine urbane Legende. Es gab nie einen Beweis dafür das dieser ominöse Virus wirklich existiert hat!

>User: Julian Moore

>Betreff: Re: Skeith

>Ist dir schon mal der Gedanken gekommen das ALTIMIT du die CC Corporation alles daran gesetzt haben damit es keinen Beweis für Skeith gibt? Immerhin wäre damit der Ruf ein perfektes OS zu haben hin und das Ansehen wäre deutlich mehr geschädigt worden, als es durch Skeith ohnehin schon wurde! Und wie gesagt: mein Freund hat es erlebt!

>User: Red7

>Betreff: Re: Skeith

>Ach Quatsch! Das ist bloß ein Mythos der von Hackern gestreut wurde um ein wenig Angst zu machen! Übrigens... was ist eigentlich aus Gion geworden? Melde dich doch mal wieder!

>User: Julian Moore

>Betreff: Gion...

>Ich habe gerade mal in "The World" nachgeschaut - Gion gibt es nicht mehr! Er wurde einfach gelöscht! In der Datenbank sieht es so aus als wäre er nie da gewesen. Sehr seltsam...

>User: Administrator

>Betreff: Geschlossen

>Der Thread wird geschlossen - Offtopic!

Thread geschlossen

Den Rest des Tages verbrachte Takeru vor dem Computer und suchte weiter nach ähnlichen Vorfällen. Tatsächlich fand er Fälle dieser Art und alle endeten auf dieselbe Art und Weise: die User wurden einfach gelöscht. Dieses Armband schien also des öfteren aufzutreten. Zumindest hatte er am Abend zehn Leute gefunden die behauptet hatten, sie hätten es gehabt. Natürlich konnten diese Äußerungen auch gelogen sein weil sich einige Spieler bloß interessant machen wollten, aber Takeru ging einfach erst einmal davon aus das es sich bei diesen Meldungen nicht um Lügen handelte.

Nebenher hatte er sich auch noch über das Hacken in "The World" informiert und war auf einige interessante Dokumente gestoßen. Es war erstaunlich wie viele Hacker es offensichtlich in "The World" gab. Dazu galt es zu erwähnen, dass es sich dabei nicht um Hacker handelte die dem Spiel schaden wollten. Sie modifizierten ihre Items, ihre Charaktere oder ihre Waffen. Meistens handelte es sich dabei um rein visuelle Dinge. Einige hatten sogar Tools online gestellt für spezielle Zwecke wie das einfach umdesignen des eigenen Charakters. Hin und wieder jedoch traf man auch auf Personen die einfach nur zerstören wollten. Takeru konnte dies nicht nach vollziehen - wozu kaufte man sich teure Hardware, wenn man dann anschließend das Spiel versuchte zu sabotieren?

Wie auch immer es war, eine Lösung auf sein Problem hatte er nicht gefunden. Die Administration schien es rigoros zu ignorieren und die User mit einem solchen Armband, wenn sie sich meldeten, zu löschen, was Takeru dazu bewegte, sich keinem Moderator anzuvertrauen. Aber wem konnte er dann vertrauen? Er wurde von Unbekannten gejagt und mit Sicherheit hatte Balmung es auch noch auf ihn abgesehen. "The World" mochte noch so groß sein, sie war so klein wie die reale Welt auch. Man traf sich immer zwei Mal... und vor dieser zweiten Begegnung hatte er innerlich Angst. Eine Angst die begann ihn aufzufressen, wenn er an den Schmerz dachte den er durch den großen Schwarzen empfunden hatte. Danach hatte er auch gesagt, aber er hatte nichts vergleichbares gefunden. Normal gab es kein Schmerzempfinden in "The World" und er hatte auch nicht eine einzige Person gefunden die es behauptet hatte.

Er wurde aus seinen Gedanken gerissen als ein Ton darauf hinwies, dass er eine neue E-Mail bekommen hatte. Sie war von Emily.

>Absender: Emily [Adresse unterdrückt]

>Betreff: Armband

>Hi Shio,

ich habe im Forum ein paar Fälle gefunden die ähnlich waren wie deiner. Die meisten User wurden aber einfach gelöscht. Anscheinend will ALTIMIT irgendetwas verbergen, aber ich weiß einfach nicht was. Vielleicht hatte es ja mit dem unverwundbaren Monster zu tun, dass dein Armband verwundbar gemacht hat? Da dieses Armband aber übergreifend aufgetreten ist (also nicht bloß im neuen Zeitalter), muss der Fehler im System liegen und nicht bloß auf einem Server.

Ist dir klar was das bedeutet? Irgendetwas grassiert schon lange Zeit im System von "The World" und nicht mal die Administration kann scheinbar etwas dagegen tun. Ich

glaube wir sind da auf etwas Großes gestoßen...

Etwas Großes... gab es so etwas etwa in "The World"? Immerhin war das bloß ein Videospiel. Zugegeben es war das größte MMORPG das es jemals gab und das würde wahrscheinlich auch so bleiben, aber was sollte es dort schon "großes" geben? Das einzige was ALTIMIT mit Sicherheit versuchte zu vertuschen war, dass ihr System auch nicht perfekt war - denn das war der tragendste Werbespruch den sie hatten. "Ein perfektes OS mit einem einzigartigen Spielerlebnis" hieß es auf fast jedem Plakat. Takeru hatte das nie geglaubt, obgleich er nie Probleme hatte... zumindest nicht bisher. Dennoch hatte jedes Programm irgendwo einen Fehler, das hatte die Zeit gezeigt.

"Wo soll ich nur suchen...?", seufzte Takeru und lies sich in seinem Stuhl niedersinken.

Den ganzen Tag am Computer zu sitzen und vor allem auch noch konzentriert zu arbeiten war anstrengend, wenn auch auf eine andere Art und Weise als es körperliche Arbeit war. Das einzige was ihn noch wach hielt war die Tatsache, dass ihm die Angelegenheit mehr als wichtig war. Dabei hatte er sich nie so sehr um ein Videospiel gekümmert. Eine weitere Mail kam, begleitet von dem ihm gewählten Ton, in seinem virtuellen Postfach an.

>Absender: Unbekannt [ID unterdrückt] [Adresse unterdrückt]

>Betreff:

>Komm nach:

≡ Lebend Mitternacht Vollmond

Es geht um das Armband

Eine unterdrückte ID und eine unterdrückte Adresse machten die Mail mehr als verdächtig. Dennoch schien es sich bei der Person um jemanden zu handeln der wusste, womit sich Takeru gerade befasste. Außerdem musste die Person wissen, dass er gerade "The World - Das neue Zeitalter" spielte. Natürlich konnte es sich bei dieser Person nur um einen Hacker handeln. Aber weshalb sollte jemand noch Interesse daran haben ihm zu helfen... oder war es gar kein Interesse daran zu helfen? Unweigerlich kam Takeru wieder in den Sinn, wie er am Steg beinahe umgebracht wurde - wenn auch nur virtuell. Alleine würde er das Gebiet nicht betreten.

"Wozu brauchst du unsere Hilfe?", wollte Jose wissen.

"Ich wurde in ein Gebiet eingeladen... angeblich geht es um mein Armband. Ich glaube nicht das man mir helfen will..."

"Ich verstehe."

"Wenn ich für diesen Trip Schutz bekommen ist deine Schuld getilgt und wir sind Quitt. Dann..."

Jose klopfte Shio auf die Schulter und er wusste, dass er unter seinem Tuch grinste. Es war typisch für die Art von Mensch zu der Jose gehörte.

"Shio - du gehörst zur Gilde dazu. Du bist ein Mitglied wie jeder andere auch. Wir legen hier Wert auf Bruderschaft... eine Hand wäscht die andere. Ich weiß das das nicht dein Leben ist, dass weiß auch Danny. Aber wann immer du uns brauchst, wir werden dir helfen! Du bist nicht mehr allein hier... wenn du uns brauchst, werden wir bei dir sein."

"Danke..." Shio ballte seine Hände zu Fäusten. Ein leichtes Zittern überkam ihn in den Armen. "Danke Jose..."

"Sag uns nur wann und wo und wir werden da sein."

[Kommentar: So, wieder mal ein Kapitel fertig geschrieben. Dieses Kapitel ist etwas kürzer als die bisherigen geworden, aber es passt so wie es jetzt ist.

Um mal wieder auf das Thema "Videospiele" zu kommen: ich habe "Metal Gear Solid 3 - Snake Eater" durchgespielt. Das Ende war wirklich ziemlich überraschend, ich hätte nicht damit gerechnet. Die Überraschung kam sogar beinahe an das Ende von "SAW" heran (ein wirklich großartiger Film übrigens, den ich jedem ans Herz legen kann). Jetzt spiele ich das Spiel noch einmal neu durch um noch ein paar Dinge frei zu schalten.

Was das nächste Kapitel angeht: ich denke dafür werde ich ein wenig länger brauchen. Es ist ein größerer Kampf geplant, vor allem mit einer größeren Menge von Leuten und so was zu schreiben ist nicht leicht. Ich hoffe ich schaffe das ohne das die Übersicht verloren geht. ~ Jim]